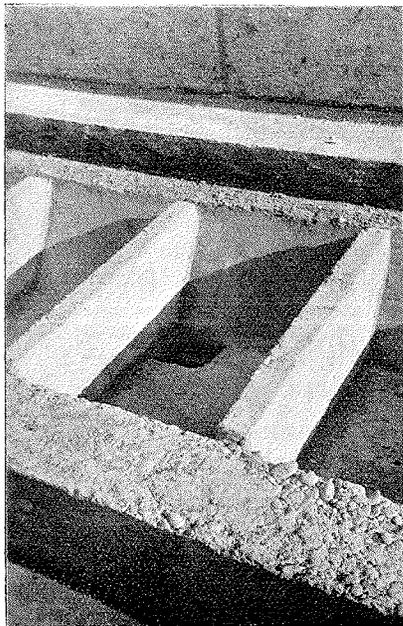


Von den Niststellen für Schwalben und Segler an der Lorrainebrücke in Bern.

Der Gemeinderat der Stadt Bern und die Bauleitung der Lorrainebrücke haben seinerzeit unserem Gesuch um Anbringung von Niststellen in zuvorkommender Weise entsprochen und nun etwas wirklich Mustergültiges geschaffen. Die freundliche Aufnahme unserer Anregung beweist, dass auch die Behörden unseren Bestrebungen Verständnis und Achtung entgegenbringen. In Nr. 11 des O. B. (August



Phot. E. Hänni.

1929) ist die Ausführung bereits geschildert worden. Die beiden Photographien zeigen uns die Niststellen nach Fertigstellung, vor der Zudeckung mit den Granitplatten. Auf beiden Seiten der Brücke befinden sich nun über dem grossen Bogen über 300 dieser Nischen. Das Einflugloch ist nach unten gerichtet und dahinter genügend Platz für das Nest. Wir hoffen nun, dass die Alpen- und Mauersegler und auch die Schwalben diese «Einfamilienhäuser» benützen werden.

Auf diesen prächtigen Erfolg dürfen wir stolz sein. Es ist sehr erfreulich, gleichzeitig von einer andern Einrichtung von Niststellen für Alpensegler in Langenthal berichten zu können. E. H.

Niststellen an öffentlichen Bauten.

Unter dieser Aufschrift erschien im O. B. die Mitteilung und Beschreibung der erfreulicherweise an der neuen Lorrainebrücke in Bern erstellten Niststellen für Alpen- und Mauersegler. Dass auch ander-